

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_

Sitzplatz: \_\_\_\_\_

**BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL**  
**Fachbereich Wirtschaftswissenschaft**

**Klausuraufgaben**

**Grundlagen der VWL I**  
**Makroökonomie**

**Alle Studienrichtungen**

Prüfer:

Prof. Dr. P.J.J. Welfens

Prüfungstag:

05.08.2014

Erlaubte Hilfsmittel:

Keine

**Generell werden nur Antworten gewertet, die in den entsprechenden Antwortbereichen des Gehefts stehen. (Konzeptpapier (auf der letzten Seite) ist nur zu benutzen wenn die Bereiche zur Beantwortung nicht ausreichen, dies ist deutlich neben der entsprechenden Aufgabe zu vermerken.)**

**Alle Aussagen sind zu begründen und Rechenschritte vollständig wiederzugeben.**

**Abweichungen können zu Abzügen bei der Punktzahl führen. Sofern nicht anderweitig angegeben, ist davon auszugehen, dass für Aufgabenteile keine Teilpunkte vergeben werden.**

**Bei Unklarheiten im Verständnis der Aufgaben ist anzugeben unter welchen Annahmen die Aufgaben bearbeitet wurden.**

**Die Klausur gilt als bestanden, wenn die erreichte Punktzahl mindestens 45 Punkte beträgt.**

**Die Aufgaben 1-11 und 13-16 sind komplett zu bearbeiten. Von den Aufgabe 12 ist jeweils eine der beiden Alternativen zu bearbeiten.**

---

*Unterschrift*

Die Klausur besteht aus insgesamt 10 (zehn) Seiten.

**Aufgabe 1:** (3 Punkte)

Ergänzen Sie die folgenden Aussagen (je 1 Punkte).

- a) Die \_\_\_\_\_- Kurve beschreibt den Ort aller Kombinationen von  $Y$  und  $r$  bei denen sich der **Gütermarkt** im Gleichgewicht befindet.
- b) Einen Anstieg **des Preisniveaus** bezeichnet man auch als \_\_\_\_\_.
- c) Ergänzen Sie die **Verwendungsgleichung**  $Y = C + I + G +$  \_\_\_\_\_.

**Aufgabe 2:** (2 Punkte)

Was besagt das **Minimumsprinzip**?


**Aufgabe 3:** (4 Punkte)

Stellen Sie **graphisch** die Sparquote als auch die Auswirkungen einer Erhöhung der Sparquote auf das Gleichgewichtseinkommen im Rahmen des keynesianischen Unterbeschäftigungsmodells dar.



**Aufgabe 4:** (2 Punkte)

Nennen Sie je ein konkretes Beispiel für **expansive und restriktive Fiskalpolitik**.


**Aufgabe 5:** (8 Punkte)

a) (4 Punkte) Leiten Sie aus den folgenden Angaben die **LM-Kurve** her:

$$m^T(Y) = 2Y - 1 \quad m^S(r) = -2r + 1 \quad M/P = 6$$

---

---

---

---

---

---

---

---

b) (4 Punkte) Was versteht man unter der **Investitionsfalle**? Wie sieht in diesem Fall die **IS-Kurve** aus?

---

---

---

---

---

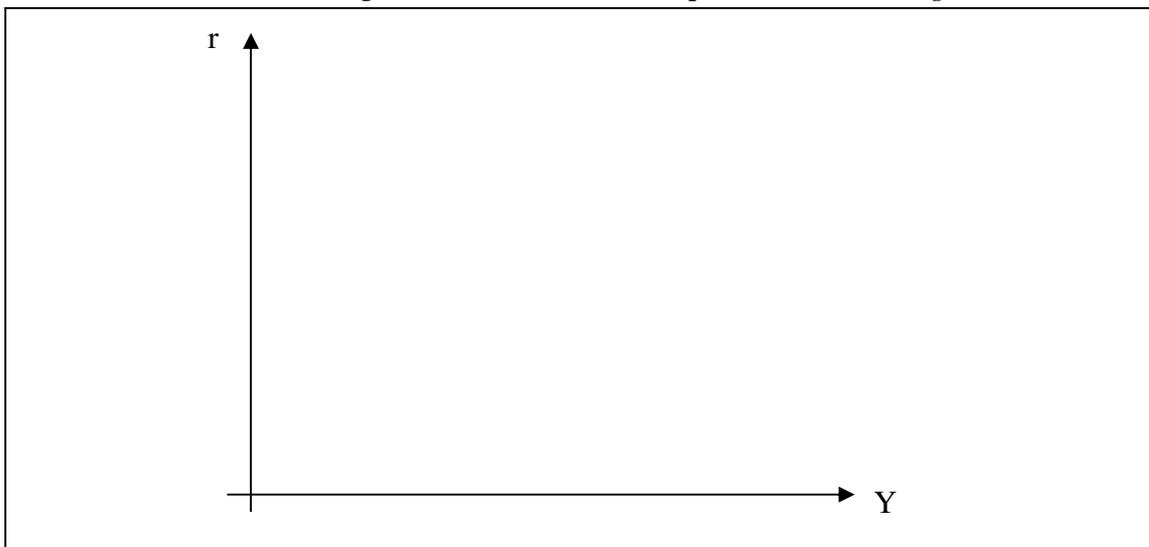
---

---

---

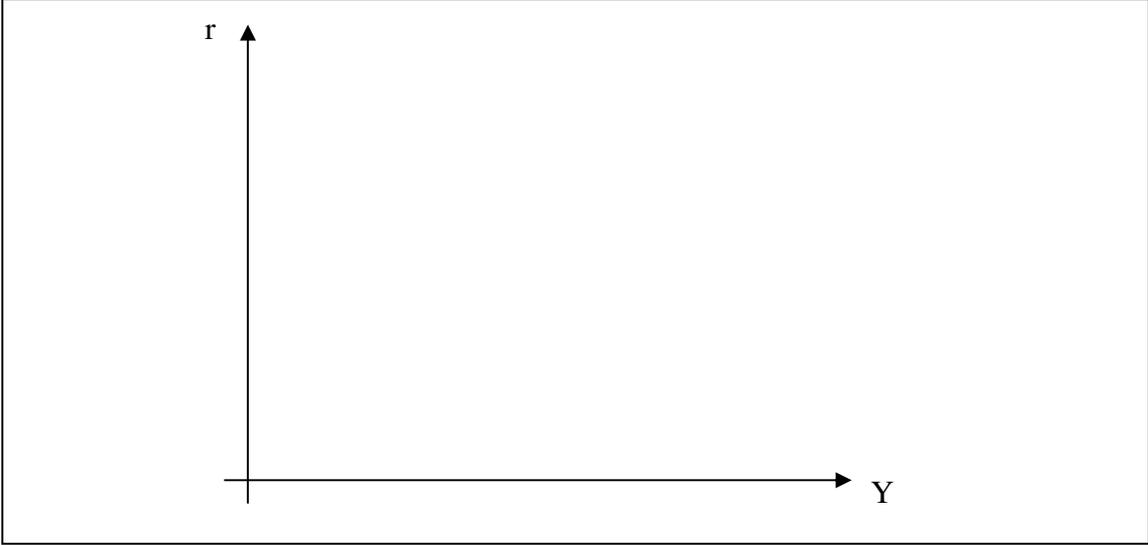
**Aufgabe 6:** (5 Punkte)

a) (3 Punkte) Skizzieren Sie graphisch eine **gesamtwirtschaftliche Gleichgewichtssituation** im Rahmen des **Mundell-Fleming-Modells**. Es soll **keine Kapitalmobilität** vorliegen.






b) (3 Punkte) Geben Sie hierzu eine graphische Darstellung an.



**Aufgabe 9:** (4 Punkte)

Skizzieren Sie graphisch einen *idealtypischen Konjunkturzyklus* inklusive langfristigem Wachstumspfad und benennen Sie einzelnen Phasen.











**Aufgabe 15:** (4 Punkte)

Über welche Möglichkeiten (Ökonomische Maßnahmen) verfügt die Zentralbank eines Staates, um **konjunkturelle Schwankungen** der Wirtschaftsentwicklung **auszugleichen**? (Begründen Sie Ihre Aussagen ökonomisch.)


**Aufgabe 16:** (4 Punkte)

Über welche Möglichkeiten verfügt ein Staat um ein **Defizit des Staatshaushalts abzubauen**? (Begründen Sie Ihre Aussagen ökonomisch.)


**Notizen:**
